

RUDOLF DREIKURS

VICKI SOLTZ

Kinder fordern uns heraus

Wie erziehen wir sie zeitgemäß?

KLETT-COTTA

INHALT

Vorwort	7
1. Kapitel: Unsere Ratlosigkeit	9
2. Kapitel: Das Kind verstehen	18
Die Sehnsucht, sich zugehörig zu fühlen	20
Die Beobachtungen des Kindes	21
Die Umgebung des Kindes	22
Die Stellung des Kindes in der Familie	26
Die Reaktion des Kindes	38
3. Kapitel: Das Kind ermutigen	42
4. Kapitel: Die irrtümlichen Ziele des Kindes	63
5. Kapitel: Bestrafung und Belohnung vermeiden	74
6. Kapitel: Natürliche und logische Folgen anwenden	82
7. Kapitel: Fest sein, ohne zu herrschen	92
8. Kapitel: Das Kind achten	97
9. Kapitel: Die Ordnung achten	102
10. Kapitel: Die Rechte anderer achten	109
11. Kapitel: Auf Kritik verzichten und Fehler verkleinern	112
12. Kapitel: Den Tageslauf regeln	122
13. Kapitel: Sich Zeit nehmen	127
14. Kapitel: Die Mitarbeit gewinnen	132
15. Kapitel: Keine ungebührliche Aufmerksamkeit geben	143
16. Kapitel: Sich nicht auf einen Machtkampf einlassen	149
17. Kapitel: Sich vom Streit zurückziehen	159
18. Kapitel: Handeln, nicht reden	167
19. Kapitel: »Keine Fliegen verscheuchen!«	177
20. Kapitel: Nicht immer gefällig sein — den Mut zum »Nein« haben	180

21. Kapitel: Nicht impulsiv handeln, sondern das Unerwartete tun	186
22. Kapitel: Nicht zu sehr beschützen	192
23. Kapitel: Die Unabhängigkeit fördern	197
Niemals für ein Kind etwas tun, was es selbst tun kann	197
24. Kapitel: Sich nicht in einen Streit verwickeln lassen	204
25. Kapitel: Sich durch Furchtsamkeit nicht beeindrucken lassen . .	217
26. Kapitel: Vor der eigenen Tür kehren	225
27. Kapitel: Kein Mitleid zeigen	237
Wir können unsere Kinder nicht vor dem Leben be- schützen	246
28. Kapitel: Nur sparsam und vernünftig fordern	248
29. Kapitel: Konsequenz sein	252
30. Kapitel: Alle in das gleiche Boot setzen	257
31. Kapitel: Auf das Kind hören	262
32. Kapitel: Auf den Ton unserer Stimme achten	266
33. Kapitel: Es leichter nehmen	268
34. Kapitel: Kein Aufhebens von »schlechten« Angewohnheiten machen	274
35. Kapitel: Vergnügen zusammen erleben	281
36. Kapitel: Keine Angst vor dem Fernsehen	285
37. Kapitel: Religion weise anwenden	289
38. Kapitel: <i>Mit</i> den Kindern, nicht <i>zu</i> ihnen reden	293
39. Kapitel: Einen Familienrat bilden	300
Die Neuen Prinzipien der Erziehung von Kindern	305
Anhang: Praktische Übungen	307